

Bollwerk investiert 25.000 € in Photovoltaikanlage

Seit Mitte Dezember 2014 produziert die neu errichtete Photovoltaikanlage auf dem Dach des Bauhofs/Feuerwehrmagazins regenerativen Strom.

Die Energieversorgung Bad Boll, an der die Gemeinde Bad Boll direkt beteiligt ist, hat 25.000 € investiert und wird die Anlage betreiben. „Das ist unser Beitrag für die Energiewende vor Ort“, erklärt Christian Gropp, Geschäftsführer des Bollwerks. „Sollte es weitere Möglichkeiten für lokale, regenerative Energieerzeugungsanlagen geben, steht das Bollwerk gerne als Partner zur Verfügung.“

Insgesamt wurden auf Dachständern 72 Module mit einer Gesamtleistung von ca. 15 kW Maximum installiert. Die ursprünglich auf dem Dach installierte Photovoltaikanlage wurde durch einen Hagelschaden im Juli 2013 zerstört. Zudem entsprach die alte Indachmontage nicht mehr den aktuellen gesetzlichen Vorgaben. Mit den erwarteten 16.000 Kilowattstunden regenerativen Strom, die die Anlage pro Jahr erzeugen wird werden knapp 10 Tonnen CO₂-Emissionen vermieden.



Neu errichtete PV-Anlage auf dem Dach des Bauhofs mit ca. 15 kWp